

Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V.

Kompetenzzentrum für Kinder- und Jugendhospizarbeit im Ruhrgebiet
Ambulante Begleitung und Unterstützung unheilbar erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien

DIE BRÜCKE [Ausgabe 14 / Sommer 2009]

Termine Juni – Dezember 2009

- 27.06.2009** Familientag – „Kraft schöpfen am Klutensee“
12.30 Uhr im Café Indigo in Lüdinghausen. 
- 18.+19.07.09** Saisoneroöffnung beim VfL Bochum 1848 e.V.
10–18.00 Uhr Vorstellung der Kooperation zwischen dem VfL Bochum 1848 und dem KHD Ruhrgebiet e.V.
- 03.08.2009** Zu Gast bei E.ON in München anlässlich der
17.00 Uhr Auszeichnung „365 Orte im Land der Ideen“
- 08.08.2009** Familientag – „Atempausen im Alltag“
14.00 Uhr Segeln und Grillen an der Yachtschule Harkortsee
- 29.08.2009** Betriebshoffest der Firmen Mecke Motorservice,
ab 14.00 Uhr Lanwehr Tankstellen & Waschanlagen und Auto Pflege Lipinski, Gewerbegebiet, Liegnitzer Straße 42/43.
- 12.09.2009** Focus-Freiwilligentag – „Ich schenke Zeit“
11–13.00 Uhr ehrenamtlich Interessierte informieren sich, Ort: Büro Meesmannstraße 32, Witten-Herbede.
- 13.09.2009** Benefizveranstaltung zum Weltkindertag:
10–18.00 Uhr „Engel mit Herz“
Action, Spiel und Spaß für kleine & große Kinder, Hattingen-Holthausen, Heiskampstraße 5.
- 18.09.2009** Familienabend – Musical: Tonscherben
20.00 Uhr „Liebe, Frust und Selbsterkenntnis“. Die Färberei in Wuppertal, Stennert 8.
- 19.09.2009** „Linedance bei Livemusik“ in der Getränke Arena,
11–22.00 Uhr Wienbachstr. 28, 46286 Dorsten/Wulfen, zugunsten des KHD R, mit Smokie J. Jones, C.C. Tennissen, Country George, Mel D., u. a.
- 20.09.2009** Der Arbeitskreis „Tag des Friedhofes“ lädt ein –
10–17.00 Uhr Wittener Gewerke stellen sich vor. Informationen, Ausstellungen, Gospelmusik (ProClaim unter der Leitung von Dirk Lueg) u.v.m. erwarten Sie!
16.15 Uhr Andacht, Ort: Friedhof Pferdebachstraße, Witten.
- 27.09.2009** City-Lauf der Sparkasse Wetter – kleine und große
11.00 Uhr Sportler laufen für den guten Zweck. Der KHD Ruhrgebiet e. V. ist mit einem Info-Stand vertreten.
- 10.10.2009** Benefiz-Fußball-Turnier der Stadtmission Eickel
ab 8.00 Uhr Ort: Sporthalle im Sportpark Eickel in Herne.
- 14.–17.10.09** Reha-Care in Düsseldorf – der KHD Ruhrgebiet e.V.
10–18.00 Uhr ist mit einem Info-Stand vertreten. Ort: Halle 4, F 41.
- 14.11.–20.12.2009** Weihnatskrippenausstellung und Basar
des Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V.
je Sa. + So. Zu Gast bei Bauer Liethmann in der Elfringhauser
9–18.00 Uhr Scheune in Hattingen.
- 13.12.2009** Benefizkonzert „Intonational“
16.00 Uhr „Weihnachten in aller Herren Länder“
Immanuelskirche, Sternstraße, Wuppertal-Wichlinghausen. 

Umleitung

Wir fahren auf gerader Strecke, vorbei an kleinen, feinen Häuschen mit geordneten Vorgärten, an akkurat geschnittenen Rasenflächen, alles ordentlich und geregelt, in Richtung Zukunft in rosarot. Alles war wunderbar.

Wir wollten gerade Vollgas geben, als uns ein großes Schild den Weg versperrte, auf dem stand „Umleitung“. Wir wollten das Schild zur Seite schieben, an ihm vorbei fahren, es gelang uns nicht.

Wütend und traurig fuhren wir den anderen Weg. Je länger wir fuhren, desto anstrengender wurde die Reise. Es wurde manchmal so anstrengend, dass wir uns anschrien und tobten und unseren kleinen, damals dreijährigen Sohn auf dem Rücksitz fast vergaßen.

Hier und da klopfen freundliche Leute an unsere Scheibe, die uns Proviant für unsere Reise reichten. Dadurch schöpften wir wieder Kraft. Wären wir nicht den Umweg gefahren, hätten wir diese netten Menschen niemals kennen gelernt. Die Wut schwand und wir fuhren die Umleitung und ärgerten uns nicht mehr so sehr darüber.

Nun saß auch unsere kleine Tochter mit im Auto. Sie schaute aus dem Fenster und war glücklich, dass sie da war. Sie zeigte auf die vielen bunten Blumen, die am Wegesrand standen. Wild und durcheinander wuchsen dort die schönsten Blumen, die wir je gesehen haben. Waren sie schon die ganze Zeit da?

Sie sind uns vorher gar nicht aufgefallen! Wir hielten an, pflückten einen wunderschönen Blumenstrauß und genossen gemeinsam diesen tollen Duft. Niemals hätten wir diese Blumen gesehen, wären wir den geraden Weg gefahren.

Wir fahren nun diesen Weg mit allen Schwierigkeiten, denn wir wissen, er führt auch zum Ziel. Steine, die im Weg liegen, versuchen wir gemeinsam bei Seite zu räumen.

Manchmal wird die Zukunft rosarot, manchmal bunt – das kommt ganz auf den Blickwinkel an. [Manuela Karschuck]



Michaela Karschuck mit Tochter Lynn.

Sohn Jan-Eric mit Hund Moses.

In einer Notsituation stieß ich durch Zufall auf einen Flyer des Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. Mein erster Gedanke war: „Mein Kind liegt doch aber nicht im Sterben!“ Ich weiß nicht warum, aber ich wählte die Nummer und es war das Beste, was ich tun konnte. Man hatte ein offenes Ohr für unsere Sorgen, man nahm uns ernst und man war sofort für mich und meine Familie da.

Schnell hatten wir eine ehrenamtliche Begleiterin, die sich mit viel Liebe und Einfühlungsvermögen mit meiner Tochter Lynn (8 Jahre) zu Hause beschäftigte. Wir sind dankbar, dass wir zu der großen „Kinderhospizfamilie“ gehören. Es tut gut zu wissen, man ist nicht alleine und erhält Hilfe, die von Herzen kommt.

Beachten Sie bitte die Beilage zu unserem Kinderhaus-Projekt!

Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V.

Kompetenzzentrum für Kinder- und Jugendhospizarbeit im Ruhrgebiet
Ambulante Begleitung und Unterstützung unheilbar erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien

Meesmannstr. 32 · 58456 Witten · Tel. (0 23 02) 27 77 19 · Fax (0 23 02) 27 77 21
www.kinderhospizdienst-ruhrgebiet.de · Mitglied im Bundesverband Kinderhospiz e.V.

Bürozeiten: Mo. + Mi 9.00 – 14.00 Uhr, Do. 13.00 – 18.00 Uhr und nach Absprache

Kirchentag in Bremen

20. – 24. Mai 2009

Der 32. Kirchentag in Bremen an der Weser stand unter dem Motto: „Mensch wo bist du?“



Bremen bot allen Kirchentagsbesuchern eine besondere Kulisse und eine ebenso besondere Atmosphäre. Die große

Teilnehmerschar von über 95.000 Besuchern war beeindruckend, sie stellten sich in zahlreichen Diskussionen sozialen, ethischen und politischen Themen, Fragen nach Gerechtigkeit, Würde und Schöpfung des Menschen.

Der Kirchentag ist jung, die meisten Besucher waren unter 30 Jahre alt. Auch diese Tatsache ist eine großartige Ermutigung und eine wunderbare Plattform für die genannten gesellschaftlichen Fragen.

Im Gespräch bedankte sich Frau Ingrid Fischbach (MdB), zuständig für Senioren-, Frauen- und Jugendarbeit, bei dem Kinderhospiz-Team für wichtige Basisinformationen, als Grundvor-



Waltraut Kuhn, Birgit Schyboll, Ingrid Fischbach (MdB) und Dorothea Wildraut.

aussetzung für gelingende politische Entscheidungen.

Als regelmäßiger Gast anlässlich des Kirchentages informierte sich Präses Alfred Buß und Gattin Christa Buß über die Arbeit des KHD

Ruhrgebiet e.V. Mit seinem Besuch drückte er dem Kinderhospiz-Team und allen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen seinen besonderen Dank aus.



Elke Klingenburg, Birgit Selter-Teiber, Christa Buß, Präses der Landeskirche von Westfalen Alfred Buß, Dorothea Wildraut, Waltraut Kuhn und Birgit Schyboll auf dem Info-Stand des KHD-R in Bremen.

Heimatliche Klänge! Für einen kurzweiligen und unterhaltsamen Kirchentagsabend sorgten Michael Wohlfahrt und Thorsten Schröder von K3, dem Klerikalen Kirchenkabarett aus Witten.

„Visus bewegt“

Nach diesem Motto hat der Bochumer Spezialdienstleister für Healthcare-IT fünf Teams beim



Plazierungen waren zweitrangig, schließlich liefen die Starter für den guten Zweck. Das Unternehmen Visus spendete für jeden gelaufenen Kilometer seiner Starter fünf Euro an den KHD-Ruhrgebiet.

Karstadt Marathon 2009 an den Start gebracht. Bei der Besetzung wurde das Unternehmen durch Mitarbeiter von Partnern und Kunden unterstützt. „Wir sind stolz auf Rudi Heupel, Guido Bötticher und Ralf Linder, die den 22. Platz erkämpft haben“, sagt Geschäftsführer



Klaus Kleber augenzwinkernd.

Viele Starter, die auf anderen Strecken unterwegs waren, haben

sogar ihr Startgeld, das von Visus bezahlt wurde, für den guten Zweck überwiesen.

So kam von allen Teilnehmern die stolze Summe von 4.000,- € zusammen. Vielen Dank!

Das besondere „Highlight“



Zusammen mit seinem Freund und Bernd Riesner, dem ehrenamtlichen KHD-Mitarbeiter, besuchte *Geschwisterkind Marius* das Spiel des FC Schalke 04 gegen den 1. FC Köln.

„Kaum zu glauben – wir bekamen VIP-Karten! Zunächst wurden wir mit anderen Leuten durch die ganze Arena geführt, Technikbereich, Kapelle, Mannschaftsräume und Presseraum (siehe rechtes Foto), und dann durch den Spielertunnel auf den Platz! Am besten war hier das Feeling, als die Spieler kamen und wir auf der VIP-Couch saßen, nur wenige Meter vom Trainer entfernt. Man konnte fast alles hören.

Zum Glück hat Schalke 04 dann auch noch 1:0 gewonnen! Nach dem Spiel haben wir uns die Pressekonferenz angehört und später haben die Spieler Kuranyi und Altintop Autogramme geschrieben. Alles in allem war es ein wunderbarer Tag mit vielen eindrucksvollen Sachen!“

[Marius (14), Geschwisterkind]

Dank auch an die „Arche Noah“ in Gelsenkirchen!

Lions Club Wetter

In den letzten drei Jahren unterstützte der LC Wetter mit einer Gesamtspende von über 21.000 € aus der Kalender-Activity die Arbeit des KHD-Ruhrgebiet



e.V. Auch in diesem Jahr ist der Betrag mit 7.500,- € stattlich. Für den Kalender hatten Künstler aus Wetter ihre Werke kostenlos zur Verfügung gestellt.

Im Wirkungsbereich des KHD-Ruhrgebiet e.V. leben etwa 280 betroffene Kinder und ihre Familien.

Auf dem Foto überreichen Heiner Rechmann, Hermann Gründer und Harro Gehrke die Spende dieses Jahres an Birgit Schyboll (Foto: Lions Club Wetter).

Zu Gast bei E.ON Ruhrgas



Aus dem Kreis des MitarbeiterInnen-Teams der E.ON Ruhrgas AG in Essen wurden insgesamt 45 Einrichtungen für die von E.ON vergebene Auszeichnung und Spende vorgeschlagen. In einer weiteren Auswahl wurden 13 Einrichtungen bestimmt und der KHD-Ruhrgebiet e.V. freut sich über eine Spende in Höhe von 1.000,- €, die von Anke Wygold und Vorstandsmitglied Armin Geiß übergeben wurde (Foto: Jürgen Weritz).

IG BCE



Auf das Wohl des Kinderhospizdienstes: Bunte Cocktails für bunte Aktionen. Am Tag der Arbeit 2009 bereiteten die jungen Kolleginnen und Kollegen des Bezirks-Jugendausschusses Dortmund-Hagen köstliche Cocktails für die Teilnehmer der Maikundgebung in Witten zu. Unter den Genießern der alkoholfreien Cocktails waren u. a. der Vorsitzende der IG BCE Hubertus Schmoldt, und der Bundesminister für Arbeit und Soziales, Olaf Scholz, die sich die Cocktails schmecken ließen.

Am 17. Juni konnte Svenja Kaatz (im Foto rechts) als Vertreterin des BJA Frau Schyboll vom Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e. V. einen Scheck in Höhe von 250,- € überreichen.

Rotary-Club Do-Romberg



Der Rotary-Club Dortmund Romberg unterstützt die Arbeit des KHD-Ruhrgebiet e.V. mit erheblichen Spenden. Martina Blank (im Bild links)

und Uwe Müller (rechts) überreichten Birgit Schyboll nun einen weiteren Scheck in Höhe von 3.500,- €. Damit sind in den letzten beiden Jahren insgesamt 13.500,- € von Rotary Dortmund Romberg an den KHD-Ruhrgebiet e.V. geflossen. Im letzten Jahr half die Rotary-Spende, den Gospel-Express Ruhrgebiet auf den Weg zu bringen, ein tolles Musikprojekt für Eltern und Kinder, bei dem 15 Chöre des Ruhrgebietes mit „Gospelpower“ unterwegs waren, um den Familien mit großartigen Konzerten schöne Stunden zu bereiten (Foto: Ralf Rottmann/WR).

„Hier wo das Herz noch zählt“

Kooperation zwischen dem VfL Bochum 1848 und dem KHD Ruhrgebiet e.V.

Vor gut einem Jahr durften wir zum ersten Mal eine Gruppe des Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. beim VfL Bochum 1848 begrüßen.

Im Vorfeld des Besuches, den ich gemeinsam mit unserem Fanbeauftragten Dirk „Moppel“ Michalowski betreut habe, waren wir uns nicht ganz sicher, was uns erwarten würde und ob wir der Situation gewachsen sein werden.

All unsere Bedenken waren schnell verfliegen, als wir Heike, Kevin, Jan-Eric und die anderen kennenlernen durften. Für die Gruppe vom Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. war es ein unvergeßlicher Tag, aber auch bei „Moppel“ und mir hat der Tag einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Und das nicht nur, weil wir jeden Tag gerne auf die schöne Fotocollage schauen, die wir als „Dankeschön“ von Frau Schyboll erhalten haben.



Für uns stand sofort fest, dass dies nicht die letzte gemeinsame Aktion gewesen sein konnte!

Mit Beginn dieser Saison sind der Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. und der VfL Bochum 1848 nun auch offiziell Partner unter dem Dach des sozialen VfL-Projektes „Hier wo das Herz noch zählt.“

Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Aktionen und hoffen, dass wir dazu beitragen können, dass die tolle Arbeit vom Team des Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. weitere Förderer findet, denn wir wissen auch: „Entscheidend ist nicht nur auf'm Platz.“

[Yvonne Oleszak]

Größte Grußkarte der Welt für die Spieler vom VfL Bochum 1848

Am 18. und 19. Juli waren der Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. und ich bei der Saison-Eröffnungsfeier des VfL Bochum. Wir hatten einen Informationsstand mit Luftballons – und ich habe die meisten Ballons aufgeblasen! Außerdem haben wir auch die größte Gruß-



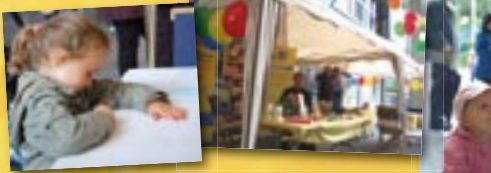
karte der Welt an die „echten“ VfL-Spieler geschrieben und gemalt. Es sind auch viele Profi-VfL Spieler

an unserem Stand vorbei gekommen. Nachdem auf der Videowand der TV-Bericht über die Arbeit des Kinderhospizdienst Ruhrgebiet gezeigt worden ist, wurde Frau Schyboll auf der Showbühne interviewt.

Am Ende ließen wir alle übrigen Luftballons steigen. Das war ein richtig toller Tag!!!

[Jan-Eric, Geschwisterkind]

Nils Koretz, „Moppel“, Bernd Riesner und Wolfgang Schyboll.



Familihtag am Klutensee

Urlaub vom Alltag im Café Indigo

Bei Sonnenschein und langen Spaziergängen erlebten betroffene Kinder, deren Geschwister und Eltern sowie die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. die

Möglichkeit des Austauschs in entspannter Atmosphäre. 28 Ausflügler genossen das gute Essen und den Charme des Klutensees. Diese besondere Urlaubsatmosphäre ermöglichte den betroffenen Familien eine Atempause vom Alltag. Am Abend stiegen persönliche Herzenswünsche aller Teilnehmer an einem Helium-Luftballon in den Himmel (Heike wünschte sich z. B. ein Treffen mit Franck Ribery; bereits zwei Wochen später ging ihr Wunsch in Erfüllung, mit Autogramm!). Gestärkt ging es dann wieder in den Alltag. Herzlichen Dank an Medicar aus Dortmund für den besonderen Fahreinsatz!

Familietag am Harkortsee

Am Samstag, 8. August 2009, wurden wir von der Yachtschule Harkortsee zum Grillen und Segeln eingeladen. Dort saßen wir dann nett zusammen und haben ge-



Die Yachtschule Harkortsee hat sich im Juni an den Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. überlassen. Bei der Übergabe der „Zukunft“ des Bootes übernahm der Leiter der Yachtschule, Alexander von Harkort, die Verantwortung für die Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. über die Yachtschule Harkortsee zu übernehmen. Die Yachtschule Harkortsee ist ein Verein, der sich für die Förderung der Segelaktivitäten in der Region einsetzt.

plaudert, es wurde gegrillt und jede Familie hat etwas mitgebracht z.B. einen Salat, Kuchen u.s.w.



Pinar genießt den Segeltörn.

Die Mutigen unter uns sind dann noch auf dem Harkortsee mit der Segellehrerin Birgit und dem Segellehrer Herrn Dierks Segeln gegangen. Zum Abschluss hat Herr Lutz Heinbach

von der Yachtschule dem Kinderhospizdienst Ruhrgebiet eine Spende überreicht. Danach haben wir Luftballons hochsteigen lassen. Somit ging ein gelungener Nachmittag zu Ende!

[Tina, Geschwisterkind]

4.150,- € Spende zum „Tag der offenen Tür“

3 Tage feierte die Yachtschule am Harkortsee den „Tag der offenen Tür“, der mit einem Spendenaufkommen in Höhe von 4.150,- € alle Rekorde brach. Der KHD-R bedankt sich ganz herzlich bei allen Beteiligten.



Köstliche Erdbeermarmelade



Süße Früchtchen... erfrischende und leckere Süßigkeiten bereiten wir uns im Café Indigo vor. Die Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. ist ein Verein, der sich für die Förderung der Segelaktivitäten in der Region einsetzt.

Hallo, ich bin Heike...

...und werde schon seit 3 Jahren vom Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. betreut. Ich erzähle Ihnen über die Filmaufnahmen von Susanne Steiger, im Tierpark Bochum: Es ist ein schöner sonniger Samstag. Mein Eindruck von Susanne ist, dass sie nett und sehr fröhlich gestimmt ist. Leider ging dieser Tag sehr schnell vorbei, aber es ist wie immer schön, wenn ich einen Tag mit dem Kinderhospizdienst verbringe.

Leben leben – Ein Mädchen begleitet vom Kinderhospizdienst-Ruhrgebiet e.V.

„Meine Krankheit ist eigentlich keine Behinderung – wenn man jemanden hat, der sich für einen stark macht, geht alles“, erklärt Heike, 12 Jahre alt. An ihrem Spezialrollstuhl hängt



Heike mit ihrem „Team“ im Tierpark Bochum bei den Aufnahmen des Films „Leben leben“ von Susanne Steiger (2. v.l.).

eine Sauerstoffflasche, die sie aufgrund eines Luftröhrenschnitts rund um die Uhr zum Atmen braucht. Heike hat Menschen, die sich für sie stark machen: Ihre Eltern, ihre Geschwister – und Kathi, die auszubildende Studentin/Praktikantin vom Kinderhospizdienst Ruhrgebiet. Kathi und Heike schenken sich vor allem eines: Lebensfreude.

„Leben leben“ von Susanne Steiger

Der beeindruckende und sehenswerte Film „Leben leben“ ist im Rahmen der praktischen Abschlussarbeit des Journalistik-Studiums von Susanne Steiger entstanden (<http://www.d01-tv.de>). Allen Beteiligten dankt der Kinderhospizdienst herzlich!



... über Paten und Förderer unserer Arbeit ...

Kinder-Aktionen: Kinder laufen für Kinder

„Kinder laufen für Kinder“ war das Motto des 4. Sponsorenlaufes der **Grundschule in der Vöde** am Mittwoch, dem 20. Mai 2009 ab 10 Uhr. Die etwa 140 Schülerinnen und Schüler setzten sich mit ihrem Lauf rund um den Mühlenteich gleich doppelt für die Belange von Kindern ein. Die gesammelten Gelder fließen nämlich zu gleichen Teilen an den Kinderhospizdienst Ruhrgebiet und in die Projekte der Schule. Der Kinderhospizdienst durfte sich über einen Erlös in Höhe von 1.850,- € freuen.



Grundschule in der Vöde

Brenschenschule Witten-Bommern



Einen Scheck über 10.000 Euro übergab jetzt die Brenschenschule in Bommern an den Ambulanten Kinderhospizdienst, hier vertreten durch Brigitte Schyboll (links). Es handelt sich bei dem Betrag um den Erlös den Spendenlaufes, den die Schule am 6. Juni durchführte. Je zwei Vertreter der Schulklassen waren bei der Scheckübergabe dabei sowie (hinten, von rechts) Thomas Bartelworth (stellvertr. Schulleiter), Schulleiterin Bärbelies Hesse und Alexandra Zelinski von der Schulpflegschaft. (Sonntagskurier)

Die Schulleternpflegschaft der **Brenschenschule** organisierte und veranstaltete zusammen mit der Lehrerschaft ein großes Schulfest für alle Kinder, Eltern, Omas, Opas, Freunde und Bekannte. Mittelpunkt des Schulfestes war der Sponsorenlauf zu Gunsten des Schulvereins der Brenschenschule zur Finanzierung des Zirkusprojektes 2010 und des Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V.



Lieben Dank an **Frau Richter**, die uns diese schönen Gartenzaunfiguren modelliert und zur Verfügung gestellt hat. Sie werden das neue Kinderhaus verschönern!



Herzlichen Dank für die freundliche Unterstützung der **Firma Mecke Motorservice**, die uns ihren Transporter für die Hin- und Rückfahrt zum Kirchentag in Bremen zur Verfügung gestellt hat!

Ihr Team unterstützt Kinderhospizdienst

Einen Scheck über 200,- Euro überreichte Christin Mülken, Inhaberin des Salons De Teun, Meynstrasse 93 a an Birgit Schyboll vom Kinderhospizdienst Ruhrgebiet. Die Summe ist ein Ergebnis der Hausbesuche Aktion während der Herbstferien. Birgit Schyboll bedankt sich mit warmen Worten für das gesamte Team.



Frisör Schminke in Bochum feiert Geschäftsjubiläum und hilft dem Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V.

Seit 25 Jahren führt Gerlinde Schminke erfolgreich das Unternehmen Haarmoden Schminke an der Wittener Str. 181. Anlässlich des Geschäftsjubiläums kamen 850,- € zusammen, die sie an den Kinderhospizdienst Ruhrgebiet übergab.



Großer Sponsorenlauf der **Realschule Hagen-Halden**. Ausdauer und große Sportlichkeit bewiesen alle Schülerinnen und Schüler der Realschule Hagen-Halden. Der Sponsorenlauf und das Engagement aller Beteiligten war beispielhaft. Mit Freude übergaben die SchülerInnen und Schuldirektor Herr Zahn dem Kinderhospizdienst Ruhrgebiet 5.500,- €.



Viele Aktionen helfen. Die **Marian-Gesamtschule Bochum-Wattenscheid** unterstützt mit unterschiedlichen Sammelaktionen die Arbeit des Kinderhospizdienst Ruhrgebiet. Dieser durfte sich über eine Spende in Höhe von 525,- € freuen, die von der Elternpflegschaftsvertreterin Frau Haciosmangul und dem Lehrer Herrn Heyers übergeben wurde.

Spendenübergabe Kinderhospizdienst freut sich über 200 €

Während der Kinderstage in Herbede präsentierten die Mitarbeiter von Kathagen media-communication nicht nur die Arbeitswelt der Firma. Auch das Festtage Musiktheater war ein Erfolg. Die aufwendigen Kostümbühnen werden viele Freizeid und der Erlös aus dem Verkauf im Höhe von 200 Euro wurde im Mai an den Kinderhospizdienst Ruhrgebiet übergeben.



Ruhr-Gymnasium, Klasse 5b



Für kranke Kinder übergab die Klasse 5b des Ruhr-Gymnasiums gestern einen Scheck über 370 Euro an Birgit Schyboll vom Kinderhospizdienst. Beim Tag der offenen Tür kam dieser Betrag durch Kaffee- und Kuchenverkauf zustande. Auch Schulleiterin Kirsten Schöler freute sich.



Eine Spende über 170 Euro für die Kinderhospizdienst wurde durch die Schüler der Otto-Schott-Realschule übergeben. Die Spende wurde von der Schulleiterin Frau Haciosmangul und dem Lehrer Herrn Heyers übergeben.



Die **Grundschule Hattingen-Holthausen** spendete dem Kinderhospizdienst Ruhrgebiet 2.300,- €. Mit großem Eifer sind die kleinen und großen Sportler für den guten Zweck gewandert und gelaufen. Im Beisein aller SchülerInnen und LehrerInnen wurde dieser stolze Betrag in einem feierlichen Rahmen übergeben.

„Tag des Friedhofes“

Der Arbeitskreis „Tag des Friedhofes“ bietet am 20.09.2009 eine vielseitige Veranstaltung an. Alle Interessierten können sich an diesem Tag über die Möglichkeiten unterschiedlicher Bestattungsformen informieren und unter sachkundiger Führung vieles über die Geschichte des Friedhofes Pferdebachstraße erfahren. Gute Gespräche sowie Kaffee und Kuchen laden zum Verweilen ein. Der Kinderhospizdienst Ruhrge-

biet wird mit einem Info-Stand und Kinder-Aktionen vertreten sein. Grundschüler werden zu dem Thema ihre Hoffnungsbilder malen und ausstellen. Gegen 16.15 Uhr schließt die Veranstaltung mit einer von Pfarrer Christian Ullstein gehaltenen Andacht. Für den musikalischen Rahmen sorgt der Gospelchor ProClaim aus Wuppertal (Ltg. Dirk Lueg). Der Arbeitskreis „Tag des Friedhofes“ freut sich über viele interessierte Gäste.



Arbeitskreis „Tag des Friedhofes“.

Der Arbeitskreis „Tag des Friedhofes“ bietet am 20.09.2009 eine vielseitige Veranstaltung an. Alle Interessierten können sich an diesem Tag über die Möglichkeiten unterschiedlicher Bestattungsformen informieren und unter sachkundiger Führung vieles über die Geschichte des Friedhofes Pferdebachstraße erfahren. Gute Gespräche sowie Kaffee und Kuchen laden zum Verweilen ein. Der Kinderhospizdienst Ruhrge-

Für den musikalischen Rahmen sorgt der Gospelchor ProClaim aus Wuppertal (Ltg. Dirk Lueg). Der Arbeitskreis „Tag des Friedhofes“ freut sich über viele interessierte Gäste.

Wir bedanken uns bei allen genannten und nicht genannten Freunden und Förderern.

Lieben Dank, dass Sie die wachsenden Aufgaben und die Arbeit des Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. gemeinsam mit uns tragen. Ihre Birgit Schyboll